



4. Übungsblatt

Teamaufgaben für die Woche vom 30.11. bis 04.12.2020. Lösen Sie die folgenden Aufgaben während der Übung gemeinsam in einer Kleingruppe in einem Breakout-Raum. Nach der vereinbarten Zeit kehren Sie in den Übungsraum zurück, wo Sie Ihre Ergebnisse präsentieren können.

- A Gegeben seien drei Mengen A, B und C. Welche der folgenden Formeln beschreibt die eingefärbte Fläche? Kreuzen Sie die richtige(n) Lösung(en) an.

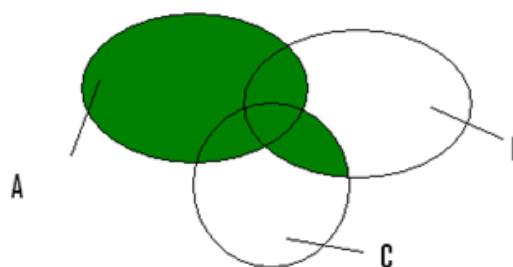
☐ $A \cup \bar{B}$

☐ $A \cup (B \cap C)$

☐ $(A \cap B) \setminus (B \cup C)$

☐ $(A \cup B) \cap (B \cap C)$

☐ $(A \cup B) \cap (A \cup C)$



- B Seien A, B und C Mengen. Begründen Sie mit Hilfe von Venn-Diagrammen die folgende Gleichung:

$$A \cap (B \setminus C) = (A \cap B) \setminus (A \cap C).$$

- C Bilden Sie für die folgenden Aussagen jeweils die Negation und geben Sie die Wahrheitswerte der Aussage und ihrer Negation an.

(a) $\forall x \in \mathbb{N} \quad \forall y \in \mathbb{N} \quad \exists z \in \mathbb{N} \quad x + y = z$

(b) $\exists z \in \mathbb{N} \quad \forall x \in \mathbb{N} \quad \forall y \in \mathbb{N} \quad x + y = z$

(c) $\forall x \in \mathbb{N} \quad 3 \text{ teilt } x \rightarrow 6 \text{ teilt } x$

Hausaufgaben bis zum 06.12.2020. Geben Sie die folgenden Aufgaben wie folgt ab: Schreiben Sie die Lösungen aller Aufgaben in eine einzige, max. 10 MB große PDF-Datei „Vorname_Nachname_BlattNr.pdf“ (Beispiel: „Max_Mustermann_04.pdf“). Laden Sie diese Datei bis spätestens 23:59 Uhr am Sonntagabend in den passenden Ordner „Abgaben der Hausaufgaben“ Ihrer StudIP-Übungsgruppe hoch.

- 1 (a) Gegeben seien die beiden Aussageformen über dem Universum aller Lebewesen

$$A(x) = \text{„}x \text{ ist ein Mann“},$$
$$B(x) = \text{„}x \text{ ist ein Schwein“}.$$

Formulieren Sie die folgenden Aussagen in Worten. [3 P]

(1) $\forall x (A(x) \rightarrow B(x))$

(2) $\forall x (A(x) \wedge B(x))$

(3) $\exists x (A(x) \wedge B(x))$

(b) In der Analysis kann man den Grenzwert einer Folge wie folgt definieren:
 Eine Folge (a_n) hat genau dann den Grenzwert g , wenn es zu jeder Zahl $\varepsilon > 0$
 eine natürliche Zahl N gibt, so dass gilt: Wenn $n > N$ ist, dann gilt $|a_n - g| < \varepsilon$.
 Formulieren Sie diese Definition als aussagenlogische Formel. [1 P]
Tipp: Beginnen Sie wie folgt und verwenden Sie dann geeignete Quatoren und
 Junktoren:

Eine Folge (a_n) hat genau dann den Grenzwert g , wenn gilt: ...

- 2 Im Universum $U = \{p, q, r, s, t, u, v, w\}$ seien die Mengen $A = \{p, q, r, s\}$,
 $B = \{r, u, w\}$ und $C = \{q, s, t, v\}$ gegeben. Bestimmen Sie die Mengen
- | | |
|----------------------------------|---|
| (a) $B \cap C$ | (b) $A \cup C$ |
| (c) \overline{C} | (d) $A \cap B \cap C$ |
| (e) $(A \cup B) \cap (A \cap C)$ | (f) $\overline{A \cup B}$ |
| (g) $A \setminus C$ | (h) $(A \cup C) \setminus (A \cap C)$. [8 P] |
- 3 Seien A und B Mengen. Wir definieren die **symmetrische Differenz** von A und
 B durch

$$A \Delta B = (A \cup B) \setminus (A \cap B).$$

- (a) Beschreiben Sie die symmetrische Differenz in Worten.
 (b) Machen Sie sich die symmetrische Differenz an einem Venn-Diagramm
 klar.
 (c) Vereinfachen Sie den Ausdruck $(A \Delta \overline{B}) \Delta A$. [3 P]

Worüber Mathematiker lachen

*Wenn in einer Theorie ein Widerspruch ableitbar ist, so kann jede in dieser Theorie
 überhaupt formulierbare Aussage bewiesen werden.*

Einstein wurde einmal gefragt, ob er dann zeigen könne, wenn $1 = 2$ ist, dass dann
 daraus folge, dass er, Einstein, der Papst sei. „Nichts leichter als das“, antwortete
 Einstein. „Der Papst und ich sind verschieden, also sind wir zwei Personen. Da $2 =$
 1 ist, sind wir also nur eine Person. Also bin ich der Papst.“